

Bundesweiter Schulpreis "Lernen durch Engagement": Preisträger aus Bayern

Gleich zwei bayerische Schulen wurden mit dem bundesweiten Schulpreis für Lernen durch Engagement ausgezeichnet, den die Stiftung LdE jährlich vergibt und mit dem wirkungsvolle Unterrichts- und Schulentwicklung engagierter LdE-Lehrer*innen sichtbar gemacht und gewürdigt werden soll.

Adolf-Kolping-Berufsschule München
Patrick Oberdörfer



Lernen durch Engagement wird seit mehreren Jahren an der Münchner Adolf-Kolping-Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung fächerübergreifend umgesetzt. Die geplante Verankerung von LdE im schulinternen Curriculum bzw. dem Leitbild wird allerdings erschwert, etwa durch Auswirkungen der Corona-Pandemie. Um nun den nächsten Schritt zu gehen, bietet ein neuer bayerischer Lehrplan zur Förderung und Stärkung der Wertebildung eine gute Gelegenheit – genauso wie das schulinterne Vorhaben, LdE in Sozialkunde und Deutsch für die Ausbildungsvorbereitung auszubauen. Mit dem gewonnenen Preisgeld und Workshop will Patrick Oberdörfer seinem breiten Kollegium einen umso tieferen Einstieg in Lernen durch Engagement bieten. Und: eine Kultur anregen, die die Akzeptanz möglicher Fehler fördert – um auch als Lehrer*in aus Versuchen lernen und Mut für Neues fassen zu können.

LdE-Schulbegleitung: Regine Leonhardt, Stiftung Gute Tat München

Quelle: <https://www.servicelearning.de/>



Preisträger Patrick Oberdörfer stellte die LdE-Projekte der Adolf-Kolping-Berufsschule auch auf Tagung „Lernen durch Engagement in Bayern!“ am 23. Juni 2022 in Nürnberg vor.

Die öffentliche Preisverleihung fand online am 13. Oktober statt.

Foto: Giulia Ianicelli

Weitere Informationen finden Sie auf dem Blog der Stiftung

<https://kurzelinks.de/LdE-Blog> oder auf <https://kurzelinks.de/LdE-AKB>

